

Protokoll 142. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Mittwoch, 24. Oktober 2012, 17.00 Uhr bis 20.02 Uhr, im Rathaus

Vorsitz: Präsident Albert Leiser (FDP)

Beschlussprotokoll: Sekretär Christian Aeschbach (FDP)

Anwesend: 113 Mitglieder

Abwesend: Petek Altinay (SP), Irene Bernhard (GLP), Michèle Halser-Furrer (EVP), Guido Hüni (GLP), Mario Mariani (CVP), Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP), Alecs Recher (AL), Dr. Daniel Regli (SVP), Karin Rykart Sutter (Grüne), Niklaus Scherr (AL), Roger Tognella (FDP), Lucia Tozzi (SP)

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

1. Mitteilungen
2. [2012/323](#) Eintritt von Nicolas Esseiva (SP) anstelle der zurückgetretenen Uschi Heinrich (SP) für den Rest der Amtsdauer 2010–2014
3. [2012/345](#) * Weisung vom 19.09.2012: FV
Voranschlag (Budget) 2013
4. [2012/345](#) * Weisung vom 19.09.2012: STR
Budget 2013, Genehmigung der Produktgruppen-Globalbudgets
5. [2012/346](#) * Weisung vom 19.09.2012: FV
Aufnahme von Anleihen und Darlehen sowie Ausgabe von Kassenscheinen im Jahr 2013
6. [2012/355](#) * Weisung vom 26.09.2012: VIB
Elektrizitätswerk, Mitgliedschaft beim Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, Bewilligung jährlich wiederkehrender Ausgaben
7. [2012/356](#) * Weisung vom 26.09.2012: VSS
Schul- und Sportdepartement; Stiftung Volkshochschule des Kantons Zürich, Einstellung der Beitragszahlungen per Ende 2012
8. [2012/362](#) * Weisung vom 03.10.2012: STP
Änderung der Subventionsverträge mit der Schauspielhaus Zürich AG, der Tonhalle-Gesellschaft, dem Verein Theaterrat Gessnerallee und der Theater Neumarkt AG

- | | | | | |
|-----|--------------------------|--------|--|-----|
| 9. | 2012/363 | * | Weisung vom 03.10.2012:
Rechnung 2012, Trimesterbericht II/2012 zu den Globalbudgets | FV |
| 10. | 2012/364 | * | Weisung vom 03.10.2012:
Tiefbauamt, Sanierung und Neugestaltung der Birmensdorfer-
strasse, gebundene Ausgaben von Fr. 46 646 475.–,
Objektkredit von Fr. 40 000.– für die Umsetzung des Plan
Lumière sowie Objektkredit von Fr. 5 863 100.– | VTE |
| 11. | 2012/365 | * | Weisung vom 03.10.2012:
Stromsparfonds, Förderbeiträge aus dem Stromsparfonds, Start
einer neuen Aktion zur Förderung von energieeffizienten Kühl-
und Gefriergeräten, Bewilligung des Kredits | VIB |
| 12. | 2012/307 | *
E | Postulat der Grüne Fraktion vom 22.08.2012:
Erstellung eines Grünraumkonzepts für das Siedlungsgebiet der
Stadt Zürich | VHB |
| 13. | 2010/249 | | Weisung vom 26.09.2012:
Motion von Michael Baumer (FDP) betreffend Bestimmungen
über die Zusammensetzung des Büro des Gemeinderats,
Änderung der Gemeindeordnung, Antrag auf Fristerstreckung | STP |
| 14. | 2009/605 | | Weisung vom 25.01.2012:
Einzelinitiative von Gallus Gadonau betreffend «2000-Watt-Ziel
umsetzen schafft Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung»,
Bericht und Antrag | VIB |
| 15. | 2012/232 | | Weisung vom 06.06.2012:
Elektrizitätswerk, Bergeller Kraftwerke, Projektierung
Kraftwerksprojekt Bondea, Erhöhung neuer Ausgaben und
Vorinvestitionskredit | VIB |
| 16. | 2012/308 | | Dringliche Interpellation von Dr. Davy Graf (SP), Joachim
Hagger (FDP) und 7 Mitunterzeichnenden vom 22.08.2012:
Verlängerung des Rahmenvertrags für Bierlieferungen an die
städtischen Restaurationsbetriebe, Konditionen und
Hintergründe der Vertragsverlängerung | FV |
| 18. | 2010/471 | A | Postulat von Urs Fehr (SVP) und Roger Bartholdi (SVP) vom
17.11.2010:
Verzicht auf die Anhebung der städtischen Hundesteuer | PV |
| 19. | 2010/488 | E/A | Postulat von Roger Bartholdi (SVP) und Mauro Tuena (SVP)
vom 24.11.2010:
Rückerstattung der Bussgelder des falsch programmierten
Verkehrsüberwachungsgerätes | PV |
| 20. | 2010/503 | A | Postulat von Ursula Uttinger (FDP) und Roger Tognella (FDP)
vom 01.12.2010:
Stellen der Stadtpolizei Zürich, öffentliche Ausschreibung und
Sicherstellung der Attraktivität | PV |

- | | | | | |
|-----|--------------------------|-----|---|----|
| 21. | 2010/505 | | Interpellation von Mauro Tuena (SVP) und Roland Scheck (SVP) vom 01.12.2010:
Demonstrationsumzug am Abstimmungssonntag vom 28. November 2010, Strategie und Vorgehen der Stadtpolizei | PV |
| 22. | 2011/21 | E/A | Postulat von Alexander Jäger (FDP) und Claudia Simon (FDP) vom 19.01.2011:
Öffnung der abgebauten zweiten Spur auf der Pfingstweidstrasse | PV |
| 23. | 2011/28 | | Interpellation von Marc Bourgeois (FDP) und Ursula Uttinger (FDP) vom 26.01.2011:
Durchsetzung des gesetzlichen Vermummungsverbots bei Demonstrationen | PV |
| 24. | 2011/64 | A | Postulat von Mauro Tuena (SVP) und Roland Scheck (SVP) vom 09.03.2011:
Limmatquai, temporäre Öffnung für den motorisierten Individualverkehr während dem Umbau der Rämistrasse | PV |
| 25. | 2011/96 | A/P | Motion von Andrew Katumba (SP) und Rebekka Wyler (SP) vom 30.03.2011:
Flächendeckende und durchgehende Einfärbung der Radstreifen auf dem gesamten Stadtgebiet | PV |
| 26. | 2011/98 | E/A | Postulat von Marc Bourgeois (FDP) und Guido Trevisan (GLP) vom 30.03.2011:
Ausschluss der Teilnahme von uniformierten Angehörigen der Stadtpolizei Zürich an politischen Versammlungen, Kundgebungen oder Propaganda | PV |

* Keine materielle Behandlung

Mitteilungen

Der Ratspräsident Albert Leiser (FDP) gibt die Absetzung von folgenden zwei Geschäften von der heutigen Tagliste bekannt:

- TOP 17, GR-Nr. 2010/343, «Postulat von Roger Tognella (FDP) vom 25.08.2010: Einführung der Internetfahndung durch die Stadtpolizei»
- TOP 28, GR-Nr. 2011/147 «Interpellation von Claudia Rabelbauer-Pfiffner (EVP) vom 11.05.2011: Stadtpolizei Zürich, Personalsituation und Umsetzung von Stapo 200x»

Die Geschäfte werden in einer nächsten Sitzung neu traktandiert.

G e s c h ä f t e**3168. 2012/323**

Eintritt von Nicolas Esseiva (SP) anstelle der zurückgetretenen Uschi Heinrich (SP) für den Rest der Amtsdauer 2010–2014

In Anwendung von § 108 des Gesetzes über die politischen Rechte (GPR) hat der Stadtrat mit Beschluss vom 11. September 2012 anstelle von Uschi Heinrich (SP 9) mit Wirkung ab 6. Oktober 2012 für den Rest der Amtsdauer 2010 bis 2014 als gewählt erklärt:

Nicolas Esseiva (SP 9), Dipl. Ing. FH Maschinenbau, geboren am 13. Oktober 1972, von Le Mouret/FR, Mühlezelgstrasse 3, 8047 Zürich

3169. 2012/345

**Weisung vom 19.09.2012:
Voranschlag (Budget) 2013**

Zuweisung an die RPK gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

2012/345

**Weisung vom 19.09.2012:
Budget 2013, Genehmigung der Produktgruppen-Globalbudgets**

Zuweisung an die RPK gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3170. 2012/346

**Weisung vom 19.09.2012:
Aufnahme von Anleihen und Darlehen sowie Ausgabe von Kassenscheinen im Jahr 2013**

Zuweisung an die RPK gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3171. 2012/355

**Weisung vom 26.09.2012:
Elektrizitätswerk, Mitgliedschaft beim Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, Bewilligung jährlich wiederkehrender Ausgaben**

Zuweisung an die SK TED/DIB gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3172. 2012/356

**Weisung vom 26.09.2012:
Schul- und Sportdepartement; Stiftung Volkshochschule des Kantons Zürich, Einstellung der Beitragszahlungen per Ende 2012**

Zuweisung an die SK PRD/SSD gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3173. 2012/362

**Weisung vom 03.10.2012:
Änderung der Subventionsverträge mit der Schauspielhaus Zürich AG, der
Tonhalle-Gesellschaft, dem Verein Theaterrat Gessnerallee und der Theater
Neumarkt AG**

Zuweisung an die SK PRD/SSD gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3174. 2012/363

**Weisung vom 03.10.2012:
Rechnung 2012, Trimesterbericht II/2012 zu den Globalbudgets**

Zuweisung an die RPK gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3175. 2012/364

**Weisung vom 03.10.2012:
Tiefbauamt, Sanierung und Neugestaltung der Birmensdorferstrasse, gebundene
Ausgaben von Fr. 46 646 475.–, Objektkredit von Fr. 40 000.– für die Umsetzung
des Plan Lumière sowie Objektkredit von Fr. 5 863 100.–**

Zuweisung an die SK PD/V gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3176. 2012/365

**Weisung vom 03.10.2012:
Stromsparfonds, Förderbeiträge aus dem Stromsparfonds, Start einer neuen
Aktion zur Förderung von energieeffizienten Kühl- und Gefriergeräten,
Bewilligung des Kredits**

Zuweisung an die SK TED/DIB gemäss Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012

3177. 2012/307

**Postulat von der Grüne-Fraktion vom 22.08.2012:
Erstellung eines Grünraumkonzepts für das Siedlungsgebiet der Stadt Zürich:**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Hochbaudepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Namens der SVP-Fraktion stellt Bruno Amacker (SVP) den Ablehnungsantrag.

Damit ist das Geschäft vertagt.

Mitteilung an den Stadtrat

3178. 2010/249

**Motion von Michael Baumer betreffend Bestimmungen über die Zusammen-
setzung des Büro des Gemeinderats, Änderung der Gemeindeordnung, Antrag auf
Fristerstreckung**

Der Stadtrat beantragt sofortige materielle Behandlung und eine Fristverlängerung zur Vorlage einer Weisung zur Motion GR-Nr. 2010/249.

Der Rat stimmt der sofortigen materiellen Behandlung stillschweigend zu.

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 111 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Die Frist zur Erfüllung der am 29. September 2010 überwiesenen Motion, GR Nr. 2010/249, von Gemeinderat Michael Baumer (FDP) vom 9. Juni 2010 betreffend Bestimmungen über die Zusammensetzung des Büros des Gemeinderats, Änderung der Gemeindeordnung, wird um zwölf Monate bis zum 29. September 2013 verlängert.

Mitteilung an den Stadtrat

3179. 2009/605

Weisung vom 25.01.2012:

Einzelinitiative von Gallus Cadonau betreffend «2000-Watt-Ziel umsetzen schafft Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung», Bericht und Antrag

Antrag des Stadtrats

1. Art. 2.3 (neu) Abs. 3 und Art. 2.3 (neu) Abs. 4 lit. d Tarif EEA in der Fassung der Einzelinitiative von Gallus Cadonau betreffend «2000-Watt-Ziel umsetzen schafft Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung» vom 9. Dezember 2009 werden für ungültig erklärt.
2. Die Einzelinitiative von Gallus Cadonau betreffend «2000-Watt-Ziel umsetzen schafft Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung» vom 9. Dezember 2009 wird, soweit gemäss Ziff. 1 nicht ungültig, abgelehnt.

Referentin zur Vorstellung der Weisung: Helen Glaser (SP)

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 1

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Helen Glaser (SP), Referentin; Präsident Kyriakos Papageorgiou (SP), Vizepräsident Heinz Schatt (SVP), Martin Bürlimann (SVP), Joachim Hagger (FDP), Theo Hauri (SVP), Alexander Jäger (FDP), Simon Kälin (Grüne), Philipp Käser (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Bernhard Piller (Grüne), Michel Urben (SP), Mirella Wepf (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 112 gegen 0 Stimmen zu.

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 2

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.

Zustimmung: Helen Glaser (SP), Referentin; Präsident Kyriakos Papageorgiou (SP), Vizepräsident Heinz Schatt (SVP), Martin Bürlimann (SVP), Joachim Hagger (FDP), Theo Hauri (SVP), Alexander Jäger (FDP), Simon Kälin (Grüne), Philipp Käser (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Bernhard Piller (Grüne), Michel Urben (SP), Mirella Wepf (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 112 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Art. 2.3 (neu) Abs. 3 und Art. 2.3 (neu) Abs. 4 lit. d Tarif EEA in der Fassung der Einzelinitiative von Gallus Cadonau betreffend «2000-Watt-Ziel umsetzen schafft Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung» vom 9. Dezember 2009 werden für ungültig erklärt.
2. Die Einzelinitiative von Gallus Cadonau betreffend «2000-Watt-Ziel umsetzen schafft Arbeitsplätze und lokale Wertschöpfung» vom 9. Dezember 2009 wird, soweit gemäss Ziff. 1 nicht ungültig, abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 31. Oktober 2012 gemäss Art. 14 der Gemeindeordnung

3180. 2012/232

Weisung vom 06.06.2012:

Elektrizitätswerk, Bergeller Kraftwerke, Projektierung und Kraftwerksprojekt Bodea, Erhöhung neuer Ausgaben und Vorinvestitionskredit

Antrag des Stadtrats

1. Die vom Stadtrat mit Beschluss vom 23. März 2011 bewilligten neuen Ausgaben für die Kraftwerkprojektierung Bodea in der Höhe von Fr. 1 685 000.– werden um Fr. 1 849 000.– für externe Ausgaben und um Fr. 300 000.– für wesentliche Eigenleistungen, insgesamt um Fr. 2 149 000.–, auf Fr. 3 834 000.– erhöht.
- 2.a) Für die Verlegung der für die untere Stufe des Projekts Bodea notwendigen Druckleitungen wird ein Kredit in Höhe von Fr. 8 694 000.– bewilligt.
- 2.b) Der Kredit von Fr. 8 694 000.– für die Verlegung der Druckleitung steht unter dem Vorbehalt, dass noch kein Realisierungskredit für das Projekt Bodea bewilligt wurde, die Gemeinde Bregaglia die Konzession beschlossen und der Kanton Graubünden die Genehmigung der Konzession mindestens schriftlich in Aussicht gestellt hat.

Referent zur Vorstellung der Weisung: Präsident Kyriakos Papageorgiou (SP)

Schlussabstimmung zur Dispositivziffer 1

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 1.

Zustimmung: Präsident Kyriakos Papageorgiou (SP), Referent; Vizepräsident Heinz Schatt (SVP), Martin Bürlimann (SVP), Helen Glaser (SP), Joachim Hagger (FDP), Theo Hauri (SVP), Alexander Jäger (FDP), Simon Kälin (Grüne), Philipp Käser (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Bernhard Piller (Grüne), Michel Urben (SP), Mirella Wepf (SP)

Der Rat stimmt dem Antrag der SK TED/DIB mit 112 gegen 0 Stimmen zu.

Albert Leiser beantragt, die Schlussabstimmungen zu den Dispositivziffern 2.a) und 2.b) gemeinsam zu machen.

Der Rat stimmt dem Antrag stillschweigend zu.

Schlussabstimmung zu den Dispositivziffern 2.a) und 2.b)

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.a).

Zustimmung: Präsident Kyriakos Papageorgiou (SP), Referent; Vizepräsident Heinz Schatt (SVP), Martin Bürlimann (SVP), Helen Glaser (SP), Joachim Hagger (FDP), Theo Hauri (SVP), Alexander Jäger (FDP), Simon Kälin (Grüne), Philipp Käser (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Bernhard Piller (Grüne), Michel Urben (SP), Mirella Wepf (SP)

Die SK TED/DIB beantragt Zustimmung zur Dispositivziffer 2.b).

Zustimmung: Präsident Kyriakos Papageorgiou (SP), Referent; Vizepräsident Heinz Schatt (SVP), Martin Bürlimann (SVP), Helen Glaser (SP), Joachim Hagger (FDP), Theo Hauri (SVP), Alexander Jäger (FDP), Simon Kälin (Grüne), Philipp Käser (GLP), Martin Luchsinger (GLP), Bernhard Piller (Grüne), Michel Urben (SP), Mirella Wepf (SP)

Der Rat stimmt den Anträgen der SK TED/DIB mit 112 gegen 0 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

1. Die vom Stadtrat mit Beschluss vom 23. März 2011 bewilligten neuen Ausgaben für die Kraftwerkprojektierung Bondea in der Höhe von Fr. 1 685 000.– werden um Fr. 1 849 000.– für externe Ausgaben und um Fr. 300 000.– für wesentliche Eigenleistungen, insgesamt um Fr. 2 149 000.–, auf Fr. 3 834 000.– erhöht.
- 2.a) Für die Verlegung der für die untere Stufe des Projekts Bondea notwendigen Druckleitungen wird ein Kredit in Höhe von Fr. 8 694 000.– bewilligt.
- 2.b) Der Kredit von Fr. 8 694 000.– für die Verlegung der Druckleitung steht unter dem Vorbehalt, dass noch kein Realisierungskredit für das Projekt Bondea bewilligt wurde, die Gemeinde Bregaglia die Konzession beschlossen und der Kanton Graubünden die Genehmigung der Konzession mindestens schriftlich in Aussicht gestellt hat.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 31. Oktober 2012 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 30. November 2012)

3181. 2012/308

Dringliche Interpellation von Dr. Davy Graf (SP), Joachim Hagger (FDP) und 7 Mitunterzeichnenden vom 22.08.2012:

Verlängerung des Rahmenvertrags für Bierlieferungen an die städtischen Restaurationsbetriebe, Konditionen und Hintergründe der Vertragsverlängerung

Der Stadtrat beantwortet die Dringliche Interpellation (STRB 1304 vom 3. Oktober 2012).

Dr. Davy Graf (SP) nimmt Stellung.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Das Geschäft ist nach erfolgter Diskussion erledigt.

3182. 2010/471**Postulat von Urs Fehr (SVP) und Roger Bartholdi (SVP) vom 17.11.2010:
Verzicht auf Anhebung der städtischen Hundesteuer**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Urs Fehr (SVP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 750/2010).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 79 gegen 24 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

3183. 2010/488**Postulat von Roger Bartholdi (SVP) und Mauro Tuena (SVP) vom 24.11.2010:
Rückerstattung der Bussgelder des falsch programmierten Verkehrsüberwachungsgerätes**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Mauro Tuena (SVP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 0789/2010) und zieht es zurück.

Mitteilung an den Stadtrat

3184. 2010/503**Postulat von Ursula Uttinger (FDP) und Roger Tognella (FDP) vom 01.12.2010:
Stellen der Stadtpolizei Zürich, öffentliche Ausschreibung und Sicherstellung der Attraktivität**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Ursula Uttinger (FDP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 820/2010).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 51 gegen 61 Stimmen abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat

3185. 2010/505**Interpellation von Mauro Tuena (SVP) und Roland Scheck (SVP) vom 01.12.2010:
Demonstrationsumzug am Abstimmungssonntag vom 28. November 2010, Strategie und Vorgehen der Stadtpolizei**

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation (STRB 648 vom 8. Juni 2011).

Mauro Tuena (SVP) nimmt Stellung.

Das Geschäft ist nach erfolgter Diskussion erledigt.

3186. 2011/21**Postulat von Alexander Jäger (FDP) und Claudia Simon (FDP) vom 19.01.2011:
Öffnung der abgebauten zweiten Spur auf der Pfingstweidstrasse**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Alexander Jäger (FDP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 1001/2011) und zieht es zurück.

Mitteilung an den Stadtrat

3187. 2011/28**Interpellation von Marc Bourgeois (FDP) und Ursula Uttinger (FDP) vom
26.01.2011:
Durchsetzung des gesetzlichen Vermummungsverbots bei Demonstrationen**

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation (STRB 563 vom 25. Mai 2011).

Marc Bourgeois (FDP) nimmt Stellung.

Das Geschäft ist nach erfolgter Diskussion erledigt.

3188. 2011/64**Postulat von Mauro Tuena (SVP) und Roland Scheck (SVP) vom 09.03.2011:
Limmatquai, temporäre Öffnung für den motorisierten Individualverkehr während
dem Umbau der Rämistrasse**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Mauro Tuena (SVP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 1138/2011).

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Mauro Tuena (SVP) zieht das Postulat zurück.

Mitteilung an den Stadtrat

3189. 2011/96**Motion von Andrew Katumba (SP) und Rebekka Wyler (SP) vom 30.03.2011:
Flächendeckende und durchgehende Einfärbung der Radstreifen auf dem
gesamten Stadtgebiet**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats die Entgegennahme der Motion ab, ist jedoch bereit, sie als Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Rebekka Wyler (SP) begründet die Motion (vergleiche Protokoll-Nr. 1193/2011) und ist einverstanden, die Motion in ein Postulat umzuwandeln.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Kurt Hüsey (SVP) stellt den Ablehnungsantrag zum Postulat.

Marcel Schönbächler (CVP) stellt folgenden Textänderungsantrag:

Der Stadtrat wird beauftragt-gebeten zu prüfen, dem Gemeinderat eine Vorlage für eine flächendeckende und durchgehende Einfärbung von Radstreifen auf dem gesamten Stadtgebiet zu unterbreiten wie an besonders neuralgischen Stellen die Velostreifen eingefärbt werden können, damit die Sicherheit der Velofahrenden objektiv erhöht werden kann.

Rebekka Wyler (SP) ist mit der Textänderung einverstanden.

Das Postulat GR Nr. 2012/378 (statt Motion GR Nr. 2011/96, Umwandlung) wird mit 88 gegen 24 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

3190. 2011/98**Postulat von Marc Bourgeois (FDP) und Guido Trevisan (GLP) vom 30.03.2011:
Ausschluss der Teilnahme von uniformierten Angehörigen der Stadtpolizei Zürich
an politischen Versammlungen, Kundgebungen oder Propaganda**

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Polizeidepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Marc Bourgeois (FDP) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 1195/2011).

Alecs Recher (AL) begründet den namens der AL-Fraktion am 13. April 2011 gestellten Ablehnungsantrag.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Das Postulat wird mit 56 gegen 56 Stimmen gemäss dem Stimmverhalten des Ratspräsidenten dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

E i n g ä n g e

Es sind keine Vorstösse eingereicht worden.

K e n n t n i s n a h m e n

3191. 2010/169
SK PRD/SSD, Ersatzwahl eines Mitglieds anstelle des zurückgetretenen Marc Hohl (FDP) für den Rest der Amtsdauer 2012-2014

Es wird gewählt (Beschluss des Büros vom 22. Oktober 2012):

Cäcilia Hänni-Etter (FDP)

Mitteilung an den Stadtrat und an die Gewählte

3192. 2010/428
Interpellation der FDP-Fraktion vom 06.10.2010:
Legislatorschwerpunkte der Stadt Zürich 2010-2014, Strategien und Umsetzung

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation (STRB 354 vom 30. März 2011).

Die Interpellation wird abgeschrieben (Art. 97 Abs. 3 GeschO GR).

Mitteilung an den Stadtrat

3193. 2010/429
Interpellation von Michael Baumer (FDP) und Theresa Hensch (FDP) vom 06.10.2010:
Umsetzung der «Vision eGovernment» und Strategien im Rahmen des Legislatorschwerpunkts 2010-2014 «eZürich»

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation (STRB 317 vom 23. März 2011).

Die Interpellation wird abgeschrieben (Art. 97 Abs. 3 GeschO GR).

Mitteilung an den Stadtrat

3194. 2012/69
Schriftliche Anfrage von Roland Scheck (SVP) und Dr. Daniel Regli (SVP) vom 29.02.2012:
Parkplatzbilanz für das Jahr 2011 im Zusammenhang mit Strassenbauprojekten

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1275 vom 3. Oktober 2012).

3195. 2012/239

Schriftliche Anfrage von Tamara Lauber (FDP) und Heinz F. Steger (FDP) vom 06.06.2012:

Informations- und Asylpolitik der AOZ und des Stadtrats im Zusammenhang mit der Schaffung neuer Asylunterkünfte in der Stadt Zürich

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1278 vom 3. Oktober 2012).

3196. 2012/275

Schriftliche Anfrage von Dr. Urs Egger (FDP) vom 27.06.2012:

Neuaufgabe des Polizeimusikfestivals Tattoo im Jahr 2013, Organisation und finanzielle Rahmenbedingungen

Der Stadtrat beantwortet die Schriftliche Anfrage (STRB 1274 vom 3. Oktober 2012).

3197. 2011/491

Weisung vom 14.12.2011:

Amt für Städtebau, Öffentlicher Gestaltungsplan Kunsthaus-Erweiterung Zürich

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 22. August 2012 ist am 28. September 2012 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 31. Oktober 2012.

3198. 2012/207

Weisung vom 23.05.2012:

Öko-Kompass, Umweltberatung für KMU der Stadt Zürich, Konsolidierungsphase 2013 bis 2015, Kreditbewilligung

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 22. August 2012 ist am 28. September 2012 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 31. Oktober 2012.

3199. 2012/222

Weisung vom 30.05.2012:

Umwelt- und Gesundheitsschutz, Energie-Coaching, Bericht über die Pilotphase, Antrag auf Weiterführung

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 22. August 2012 ist am 28. September 2012 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 31. Oktober 2012.

3200. 2012/230

Weisung vom 06.06.2012:

Städtische Gesundheitsdienste, definitive Einführung der Fachstelle für präventive Beratung im Alter, Bewilligung jährlich wiederkehrender Ausgaben ab 2013

Die Frist für das fakultative Referendum gegen den Gemeinderatsbeschluss vom 22. August 2012 ist am 28. September 2012 ungenutzt abgelaufen.

Die amtliche Publikation erfolgt am 31. Oktober 2012.

Nächste Sitzung: 31. Oktober 2012, 17 Uhr.